



## The Great Wave off Kanagawa

Hommage an ein einzigartiges  
japanisches Meisterwerk

Aus Hokusais Serie die „36 Ansichten des Berges Fuji“ ist das Bild „Unter der Welle im Meer vor Kanagawa“ Kanagawa oki nami ura das wohl bis heute weltweit populärste japanische Kunstwerk. Allgemein bekannt als „Die große Welle“ inspirierte dieses Werk eine ganze Generation von Künstlern wie Claude Monet, Vincent van Gogh, Camille

Claudel, Gustav Klimt, ebenso Literaten und Komponisten wie Giacomo Puccini zur Oper „Madama Butterfly“ oder Claude Debussy zu seiner Partitur „La Mer“.

In den renommiertesten Museen der Welt sind unterschiedliche Versionen dieses Werkes zu sehen, vom Nationalmuseum in Tokio,

dem Britischen Museum in London und dem Metropolitan Museum of Art in New York, bis zum Rijksmuseum in Amsterdam. „Die große Welle“ ist allgegenwärtig. Sie ziert zahlreiche Alltagsgegenstände, den japanischen Pass und die 1000-Yen-Banknote. Es gibt die Welle sogar als Emoji, was diesem Werk wohl eine Art Kultstatus verleiht.



## Der erste Flügel im japanischen Kaiserhaus – ein Bösendorfer

Nach der Öffnung Japans Mitte des 19. Jahrhunderts reiste ein Bösendorfer-Flügel von Österreich nach Japan und erreichte 1869 das japanische Kaiserhaus. Bösendorfer, ausgezeichnet als k.k. Hof-Fortepianomacher, belieferte bereits seit 1839 das Kaiserhaus. Dieser Bösendorfer Flügel gehörte zu den kostbaren Gastgeschenken des österreichisch-ungarischen Kaisers Franz Joseph I. an den japanischen Kaiser Meiji. Es war der erste Flügel im japanischen Kaiserhaus, und der Tenno hörte zum ersten Mal in seinem Leben den Klang eines Flügels. Diese magische Begegnung entfachte Japans Interesse an der westlichen Musik und markierte den Beginn eines bis heute intensiven kulturellen Austauschs zwischen Japan und Österreich.

Hokusais Genie zeigt sich in seiner ausgefeilten Technik, seinem großen Verständnis der Natur und der Komposition. In seinem Werk „Unter der Welle im Meer vor Kanagawa“ Kanagawa oki nami ura fand seine rund 30 Jahre lange Beschäftigung mit dem Motiv der Welle seinen Höhepunkt. Die Dramatik der Szenerie, die spannungsvolle Komposition und elegante Stilisierung sind unübertroffen. Miteinander verwoben sind sowohl Tradition als auch Innovation. Neben dem traditionellen Farbholzschnitt verwendete Hokusai für den Druck die in Japan noch eher unbekanntere Farbe Preußischblau, die aus Deutschland importiert wurde. Mit seiner intensiven Farbkraft und hohen Lichtechtheit verstärkt das Preußischblau sehr wesentlich die dramatische Wirkung der Wellen.

In jungen Jahren erlernte Hokusai das Handwerk des Holschneiders. Gemälde waren in Japan fast unbezahlbar. Der Holzschnitt

## Katsushika Hokusai Ein Meister der „Bilder der fließenden Welt“

als drucktechnisches Verfahren bot eine erschwingliche Alternative und verhalf den sogenannten „Bildern der fließenden Welt“ ukiyo-e zu einer einzigartigen Verbreitung und Popularität. Seiner großen Leidenschaft des Malens folgend, studierte Hokusai bei unterschiedlichen Lehrmeistern, beschäftigte sich mit der niederländischen Landschaftsmalerei, und eignete sich ein außergewöhnliches Wissen über die europäische Zentral- und Linearperspektive an. Mit seinen scharfsinnigen Beobachtungen und seinem liebevollen Blick auf den Alltag der Menschen bildete Hokusai im Laufe seines Schaffens nahezu die gesamte japanische Lebenswelt ab. Damit gilt er heute als einer der wichtigsten kulturellen Vermittler zwischen Japan und der westlichen Welt. Hokusai schuf rund 30.000 Kunstwerke und seine flüchtigen Zeichnungen gelten als Vorläufer der heutigen Mangas, der japanische Comics.



## Der Bösendorfer Collector's Item Flügel The Great Wave off Kanagawa

Das Kunstwerk „Unter der Welle vor Kanagawa“ wurde von uns sorgfältig auf die Größe des Flügeldeckels skaliert. Mit einem speziellen Verfahren wird das Motiv auf das Innere des Deckels übertragen. Varianten des Preußischblaus in der Innenwand und dem Sitzpolster der Klavierbank tragen das Farbthema weiter. Das Rot des Gussrahmens und Hokusais Signatur auf dem Notenpult greifen die besondere Bedeutung der Farbe Rot in der japanischen Kultur auf. Es symbolisiert die Sonne und wird oft für die traditionellen japanischen Tore, die sogenannten Torii, verwendet, um den Fluss

positiver Energie sicherzustellen. Vor Schreien und Tempeln stehen die aus zwei Pfosten und doppeltem Querbalken bestehenden Torii, die den Übergang aus der alltäglichen in die spirituelle Welt darstellen. Das Zusammenwirken der Farben Blau und Rot schafft eine dynamische Spannung, die ein Wechselspiel zwischen Harmonie und Intensität, Ruhe und Aktivität erzeugt. Als Collector's Item in der Größe 214VC ist das Design auf 16 Instrumente weltweit limitiert und mit einer individuell nummerierten Plakette versehen.

Der Bösendorfer Flügel „The Great Wave off Kanagawa“ ist eine Hommage an ein einzigartiges japanisches Meisterwerk. Sowohl die Musik wie auch das Werk sind zeitlos und intuitiv verständlich. Es verdeutlicht die komplexe Beziehung zwischen Mensch und Natur und die immense Bedeutung des kulturübergreifenden Austauschs. Das Verständnis der jeweiligen Einzigartigkeit ermöglicht sowohl gegenseitige Inspiration wie auch eigene Weiterentwicklung zum Wohle des großen Ganzen.



## The Great Wave off Kanagawa

GP

Grand  
Piano

VC

Vienna  
Concert

CI

Collector's  
Item

Hommage an ein einzigartiges  
japanisches Kunstwerk

DE

Disklavier  
Edition

SE

Silent  
Edition

### Features

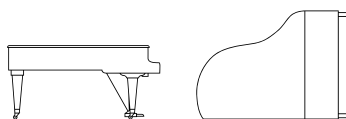
Limitiert auf 16 Grand Pianos weltweit  
Motiv „Unter der Welle vor Kanagawa“ von Hokusai  
Flügelinnenwand und Bankpolster in blau  
Gussrahmen und Signatur Notenpult in rot  
Innovative VC Technologie  
Bösendorfer Mechanikgeometrie gewährleistet  
optimale Spielart & Kontrollierbarkeit  
Resonanzkastenprinzip mit Massivholzrastenkonstruktion  
als klanggebendes Element  
Abnehmbarer Capo d'Astro für perfekte Adjustierung im Diskant  
Resonanzboden aus österreichischem Fichtenresonanzholz  
Handgesponnene Bösendorfer Bass Saiten  
Einzelsaitenaufhängung  
3 Pedale  
Handgefertigt in Österreich

### Disklavier Edition

Die Bösendorfer Disklavier Edition ist eine fantastische Symbiose zweier Welten: der einzigartige Wiener Klang vereint mit der Disklavier Enspire Technologie aus dem Hause Yamaha. Via App genießen Sie die Klänge großer Meister ohne einen Finger zu rühren, beispiellos wiedergegeben von Ihrem Bösendorfer mit High Definition Player.  
Das Resultat? Purer Hörgenuss für Ihr Zuhause.

### Silent Edition

Genießen Sie Ihr Bösendorfer Instrument rund um die Uhr auch als Silent Edition. Wir verwenden ausschließlich das hochwertige Yamaha Silent System SH, das weder mechanische noch akustische Eigenschaften des Instruments verändert.  
Ein Klangerlebnis der akustischen und digitalen Natur.



### Grand Piano 214VC

Länge: 214cm  
Breite: 151cm  
Gewicht: 367kg  
88 Tasten

### Kontakt

[www.boesendorfer.com](http://www.boesendorfer.com)